



Herausgeber:
Stadtverwaltung
Lahnstein
Pressestelle

56112 Lahnstein
Tel.: 02621/914-135
Fax: 02621/914-127
Mail: presse@lahnstein.de

Datum: 16.01.07
Ausgabe: 07-005

Lahnstein ehrte seine Sportler des Jahres 2006

LAHNSTEIN. Der Stadtverband Sport treibender Vereine ehrte in einer sehr harmonischen Feierstunde im Foyer der Stadthalle seine „Sportler des Jahres“. Der Vorsitzende des Verbandes, Edi Wolf, war sichtlich hocherfreut, dass alle benannten Sportler, sowie die Vereinsvorsitzenden und Funktionäre der Einladung gefolgt waren. Der Stadtverband vereinigte immerhin 24 der 25 Lahnsteiner Sportvereine mit rund 5.200 Mitgliedern. Der 25. Verein sei ein noch junger, im Aufbau befindlicher Fußballclub, „der sicherlich auch noch beitreten wird.“ Nominiert waren sowohl Einzelkämpfer wie Mannschaften, die durch ihre herausragenden Leistungen nicht nur ihren Vereinen und ihrer Sportart alle Ehre machten, sondern so auch überregional die Stadt Lahnstein als „eine sportfreudige Stadt“ vertraten, wie Oberbürgermeister Peter Labonte in seiner Begrüßungsansprache betonte.

Die Stadt Lahnstein wolle alles daran setzen, „durch eine bedarfsgerechte Ausweisung und Gestaltung geeigneter Flächen sowie von Einrichtungen den Ansprüchen der Bevölkerung an Freizeit, Erholung, besonders aber auch am Sport, gerecht zu werden.“ Dabei sei zu beachten, dass „Sport- Spiel- und Freizeitanlagen immer mehr von den Bedürfnissen des Breiten- und Freizeitsports, und nicht mehr überwiegend von den Erfordernissen des Leistungs- und Wettkampfsports bestimmt werden“. Derzeit stehe eine ausreichende Ausstattung an Sport- und Spielanlagen zur Verfügung, allerdings gebe es Sanierungsbedarf an diesen Anlagen. Die Techniksanieierung des Hallenbades sei abgeschlossen, so dass das Bad am 27. dieses Monats wieder eröffnet werden könne, und zwar schon direkt morgens um 7 Uhr. Dann stehe zudem noch im Januar die Erneuerung des Tennenplatzes am Rhein-Lahn-Stadion an, und als neues Projekt werde die Schulsportanlage für die Goethe- und Kaiser-Wilhelm-Schule in Angriff genommen.

Edi Wolf kam nun die sehr erfreuliche und amüsante Aufgabe zu, alle nominierten Sportler und Vereine einzeln aufzurufen, um ihnen die Ehrenurkunden zu überreichen. Musikalisch begleitet wurde er dabei vom „Trio Harpiranyas“ mit Sarah Wendel mit ihrem Violoncello, sowie ihren Schwestern Hannah am Keyboard und Miriam mit ihrer Harfe. Jeden aufgerufenen Sportler begleitete der zustimmende und anerkennende Beifall aller anderen, denn die Aktiven wussten die von ihren Sportkameraden erbrachten Leistungen sehr wohl einzuschätzen. Der Volleyballclub Lahnstein Friedrichsegen überraschte OB Labonte mit zwei Vereins-T-Shirts, die er zwar nicht sofort überziehen musste, sich dafür aber den Vereinsschal umhängte und auch nach der Veranstaltung nicht mehr ablegte.

Sportler als Leistungsträger brauchten aber auch die vielen „Helfer im Hintergrund“, die eher unauffällig innerhalb der Vereine die Voraussetzungen dafür schaffen, dass ihre Schützlinge den Kopf frei haben, um sich auf die rein sportliche Leistung konzentrieren zu können, wie Edi Wolf wusste. Für fünf aus diesem Personenkreis sprach der Vorsitzende Sonderehrungen aus, verbunden mit einer Urkunde und der Verdienstmedaille des Stadtverbandes, Wolfgang Schmidt, Rudergesellschaft Lahnstein, für seine drei Jahrzehnte währende Tätigkeit als

Schatzmeister, Walter Steil, Turngemeinde 1878 e.V. Oberlahnstein, Vorstandsmitglied und verantwortlich für Finanzen, Controlling und Verwaltung von über 1300 Mitgliedern. Von der SG Eintracht Lahnstein e.V. kam eine Sonderehrung Werner Hermes, Ludwig Kolb und Bernd Marx zu, Hermes als Kassierer, Logistiker und für die Abrechnungen der Pokalspiele, Ludwig Kolb als Linienrichter auf allen Sportplätzen und Mannschaftsbetreuer, und Bernd Marx als Organisator der Spielbetriebe und zusammen mit seiner Frau auch als Logistiker.

Edi Wolf wurde dann selbst „Opfer“ einer Überraschung. Sein Stellvertreter, Klemens Breitenbach, stellte Edi Wolfs Leistungen für den Lahnsteiner Sport vor wie dem zuletzt fertig gestellten Rhein-Lahn-Stadion. 42 Jahre war Edi Wolf im Vorstand der RG Lahnstein e.V. Bootswart, Veranstaltungsleiter, Beisitzer Werbung und Hauswart. Den Vorsitz im Stadtverband begleitet Wolf seit nunmehr 1988, wobei sein Augenmerk stets auf die Förderung der Sportler gerichtet war. „Durch den Stadtverband hat Edi Wolf bisher noch keine Ehrung erfahren, was wir heute um so freudiger tun“, gratulierte Breitenbach namens des Stadtverbandes dem 1. Vorsitzenden.

Alle Ehrungen waren ausgesprochen, alle Urkunden und Medaillen waren verteilt, Überraschungen hätte es keine mehr geben können. Eine aber gab es aber doch noch, ganz unerwartet. Die Triathletin Jennifer Lehmler, Turngemeinde 1878 e.V. Oberlahnstein, die mit Platz eins zur Sportlerin des Jahres 2006 gekürt wurde, holte ihr „Fahrrad“, eine High-Tech-Carbon-Rennmaschine, zum obligatorischen Gruppenbild hinzu, und schuf damit im Anschluss für viel Gesprächsstoff um die Extremsportart Triathlon mit 3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42 km Laufen.



Sortlerin des Jahres 2006, Triathletin Jennifer Lehmler (vorne Mitte) brachte zum Gruppenbild ihre High-Tech-Rennmaschine mit.

Die Sportler des Jahres 2006 namentlich:

Sportlerin des Jahres

1. Platz, Jennifer Lehmler, TG 1878 ew. V. Oberlahnstein, Triathlon, Rheinland-Pfalz Meisterschaft W 20 Mittel.
2. Platz, Vera Christ, Verein für Leibesübungen Lahnstein 1970 e.V., Rhönradturnen, 1. Platz Rheinland-Pfalz Meisterschaften Jahrgänge 1989-1991, 1. Platz Offene Kreismeisterschaft, 1. Platz Offene Gaumeisterschaften Turngau Rhein-Ahr-Nette, 2. Platz Offene Gaumeisterschaft Turngau Rhein-Lahn.
3. Platz, Ursula Hanke Böhm, Schützengesellschaft Oberlahnstein e.V., Kreismeisterschaft: 7 erste Plätze in verschiedenen Kategorien, Bezirksmeisterschaft: 6 erste Plätze in verschiedenen Kategorien, Landesmeisterschaft: 2. Platz Zimmerstutzen – aufgelegt, 3. Platz Zimmerstutzen-Freihand, 3. Platz KK 100 Meter aufgelegt, 5. Platz Luftgewehr – Freihand

Sportler des Jahres

1. Platz, Johan Hintze, Rudergesellschaft Lahnstein 1922 e.V., Süd-West-Deutscher Meister, Rheinlandmeister im Renneiner der höchsten Jugendklasse.
2. Platz, Heribert Becker, Schützengesellschaft Oberlahnstein e.V., Kreismeisterschaft 1. Platz Zimmerstutzen – aufgelegt, Rheinland-Meisterschaft 1. Platz Zimmerstutzen – aufgelegt.
3. Platz, Rainer May, Schützengesellschaft Oberlahnstein e.V., Kreismeisterschaft 1. Platz KK 100 m – aufgelegt, Bezirksmeisterschaft 2. Platz KK 100 m, - aufgelegt, Rheinland-Meisterschaft 2. Platz Zimmerstutzen.
3. Platz, punktgleich, Werner Kratz, Turngemeinde 1878 e.V. Oberlahnstein, Leichtathletik, Speerwurf, Rheinland-Meisterschaft 2. Platz M 45, Deutsche Meisterschaft 9. Platz M 45

Mannschaft des Jahres

1. Platz Damenmannschaft, Schützengesellschaft Oberlahnstein e.V., Ursula Hanke Böhm, Monika Schwabenhausen, Maria Sievert, Kreismeisterschaft: 2 erste Plätze in verschiedenen Kategorien, Bezirksmeisterschaften: 2 erste Plätze in verschiedenen Kategorien, Landesmeisterschaften: 1. Platz Zimmerstutzen – aufgelegt, neuer Landesrekord, 1. Platz KK 100 m – aufgelegt, neuer Landesrekord.
2. Platz, Damenmannschaft 30+, Tennis Club Rhein-Lahn, Rheinland-Pfalz – Saar Meister, Aufsteiger in die höchste Spielklasse in Deutschland, Andrea Fuß, Sandra Beyl, Elke Hofmann, Julia Köhne, Ulrike Reckart, Martina Molitor, Simone Wernecke, Gisela Struth, Tanja Fetz.
3. Platz, Volley-Ball-Club Lahnstein Friedrichsegen, 1. Herrenmannschaft, Rheinland-Pfalz-Meister, Stefan Schullian, Lennart Siefert, Sune Kutschke, Markus Lutterbach, Mario Alt, Thomas Haack, Stefan Reichelt, Rafael Heilscher, Peter Milting, Jens Müller, Volker Schmitting, Markus Platt.

Sonderehrungen:

Wolfgang Schmidt, Ruderges. Lahnstein 1922; **Walter Steil**, TGO; **Werner Hermes**, **Ludwig Kolb** und **Bernd Marx**, alle SG Eintracht; **Edi Wolf**, RG Lahnstein



Sonderehrungen für „Helfer im Hintergrund“, wie hier für Werner Hermes, Ludwig Kolb und Bernd Marx (Fotos Norbert Schmiedel)